

Ressort: Technik

Bundesregierung baut Dialogplattform mit Industrie 4.0 aus

Berlin, 07.12.2014, 02:00 Uhr

GDN - Die Bundesregierung zieht aus Sorge um den Industriestandort die laufenden Gespräche über das Zukunftsthema Industrie 4.0 an sich. Die derzeitige Plattform Industrie 4.0, der neben drei Verbänden auch Unternehmen angehören, werde in die neu zu schaffende Dialogplattform Industrie 4.0 überführt werden, bestätigte das Bundeswirtschaftsministerium auf Anfrage der "Welt am Sonntag" (7. Dezember 2014).

Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel hatte bereits auf dem nationalen IT-Gipfel der Bundesregierung in Hamburg im Oktober angekündigt, die Dialogplattform Industrie 4.0 unter Aufsicht seiner Behörde einzurichten. Dass die Plattform Industrie 4.0 darin aufgehen sollte, war dagegen bisher nicht bekannt. Die Politik möchte mit dem Schritt Tempo in die Arbeiten an der vierten industriellen Revolution bringen. "Die Politik findet die Konkurrenz, die aus China und den USA erwachsen könnte, viel bedrohlicher als viele Unternehmen selbst", berichtet die Zeitung.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45909/bundesregierung-baut-dialogplattform-mit-industrie-40-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com